



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 20.01. – 23.01.2023

Verkehrsgeschehen

- mobile Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Freitag gegen 07:38 Uhr wurde im Rahmen einer mobilen Geschwindigkeitsüberwachung ein Pkw VW auf der B 100 zwischen der BAB 9 und Landsberg mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Bei der Geschwindigkeitsmessung durch Nachfahren konnte eine Geschwindigkeit von 107 km/h bei erlaubten 70 km/h festgestellt werden.

Gegen den 48-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- mobile Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Freitag gegen 08:40 Uhr wurde im Rahmen einer mobilen Geschwindigkeitsüberwachung ein Pkw Mercedes auf der B 100 zwischen der BAB 9 und Landsberg mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Bei der Geschwindigkeitsmessung durch Nachfahren konnte eine Geschwindigkeit von 163 km/h bei erlaubten 100 km/h festgestellt werden.

Gegen den 54-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Freitag wurde auf der B 185 Höhe Muldewehr eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 2303 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 96 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 96 km/h.

- Verkehrsunfall -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am 20.01.2023 gegen 14:00 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung Berlin kurz vor der Anschlussstelle Dessau-Ost.

Ein 69-jähriger Fahrer eines Pkw VW befuhr die linke Fahrspur und musste aufgrund eines Pkw, welcher von der mittleren in die linke Fahrspur wechselte, nach links ausweichen. Er touchierte die Mittelleitplanke. Der unbekannte Pkw verlies unerlaubt die Unfallstelle. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 2.000,- €. Verletzt wurde niemand.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 21.01.2023 gegen 21:00 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München zwischen den Anschlussstellen Wolfen und Brehna.

Ein 42-jähriger Fahrer eines Pkw Audi befuhr die mittlere Fahrspur und beabsichtigte auf die rechte Fahrspur zu wechseln. Er verlor beim Fahrspurwechsel die Kontrolle über das Fahrzeug und kollidierte mit der rechten Leitplanke. Das Fahrzeug war nicht mehr fahrbereit. Es entstand Sachschaden von insgesamt ca. 50.000,- €. Der Fahrer blieb unverletzt.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Sonntag wurde auf der B 100 zwischen Schlaitz und Pouch eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 248 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 21 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 133 km/h.

- Fahren ohne Fahrerlaubnis -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Sonntagabend wurde ein Kleintransporter MAN auf der BAB 9 in Richtung Berlin Höhe Wolfen festgestellt und kontrolliert.

Im Rahmen der Kontrolle wurde festgestellt, dass der Fahrer über keine gültige Fahrerlaubnis verfügt. Die Weiterfahrt wurde untersagt. Gegen den 43-jährigen Fahrer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am 23.01.2023 gegen 02:45 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München Höhe Parkplatz Kliekener Aue.

Ein 19-jähriger Fahrer eines Pkw Hyundai befuhr die BAB 9 auf der rechten Fahrspur und kam nach rechts ab. Er touchierte den Auflieger eines auf der Ausfahrtsspur zum Parkplatz Kliekener Aue fahrenden Sattelzuges. Durch die Kollision wurde der Fahrer des Pkw leicht verletzt. Es entstand Sachschaden von insgesamt ca. 25.000,- €.